

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 23.03.2011

AK-Treffen

Helga Sablik, Manfred Lederer, Christine Seisl, Johann Seisl, Angelika Huber-Hengl, Bernhard, Seifert, Anita Mayerhofer
entschuldigt: Hr. Zibuschka, Hr. Zehetmayer
Besprechungsdauer: 18:30 -20:00

Inhalt

Es wird von der **Besprechung „Planungsmaßnahmen Landstraße“** berichtet:

- Eine Markierung der Kernfahrbahn erscheint möglich.
- Die verbleibende Restfläche ist ein befestigter Seitenstreifen.
- Die Markierung von Parkflächen ist ebenfalls denkbar.
- Piktogramme am befestigten Seitenstreifen können markiert werden.
- Radrouten können festgelegt werden.

Es wurden noch einmal die **Vorteile einer Kreuzungserhöhung** erläutert:

- Nachweislich geringere Fahrgeschwindigkeit
- erhöhte Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer
- keine Beeinträchtigung der Erreichbarkeit im Einsatzfall (z.B. Feuerwehreinsatz - gem. Auskunft Stadtfeuerwehr Tulln)
- keine Probleme bei geringer Steigung der Rampe

Von AK-Teilnehmern wird der **Kostenfaktor** angesprochen. Zuerst sollten kostengünstige Maßnahmen umgesetzt werden.

Geplanten **Brunnenringe und Pflanzinseln** in der Landstraße hinterfragen – die Fahrbahn wird zwar optisch eingengt, die durchgängige Befahrung eines ungenutzten Parkstreifen ist dann allerdings nicht möglich.

Engstelle Landstraße: Fr. Sablik berichtete, dass Gespräche mit dem Grundeigentümer der Böschung angedacht sind, um die Straße in diesem Bereich eventuell zu verbreitern. Die folgenden Maßnahmen sollen jedoch bereits umgesetzt werden:

- 30er Zone: zuerst einmal bis zur Einmündung Kellergasse (bei einer Weiterführung in der Landstraße sind bauliche Änderungen erforderlich)
- Kernfahrbahn markieren
- Beleuchtung verbessern

Einbahnregelung Carl Lutz-Gasse: Straßenbreite ist ausreichend, eine Umsetzung gem. Planung wäre möglich. Von Seiten der Gemeinde wäre um Genehmigung anzusuchen.

1,25m	-	2,50m	-	1,80m	-	Gehsteig
(Radfahrer geg. Einbahn)		(Fahrbahn)		(Parker)		(Bestand)

B3 wird noch einmal neu asphaltiert (im gesamten Verlauf der Ortschaft) – erst dann kann die Markierung erneuert werden. Eine farbliche Zusatzmarkierung ist bis auf Weiteres zurück zustellen, da die zuständigen Amtssachverständigen eine **einheitliche Farbregelung** mit Vertretern der Region festlegen möchten (damit nicht eine Gemeinde violett und die andere gelb markiert und sich die Autofahrer oder Radfahrer dann nicht auskennen).

Radopening 29.05.2011

Beim Radopening soll der Info-Schirm Mein...dein...UNSER SPILLERN aufgestellt werden. Es ergibt sich die Möglichkeit, die geplanten Maßnahmen Landstraßen zu präsentieren.

PILOTPROJEKT
Mein ... Dein ... Unser Spillern

Termine

Do. 07. April 2011

17:00 Uhr Treffpunkt Feuerwehr Landstraße (Lokalausweis - Anordnung Parkspur)

Mi. 04. Mai 2011

18:30 Uhr AK Treffen 18:30 am Gemeindeamt: geplanten Maßnahmen Landstraße den Gemeinderäten präsentieren (ist mit Hr. Zehetmayer noch zu besprechen, ob das so geht!)

Mo. 16. Mai 2011

noch keine Zeit vereinbart - Vorstellung der Planungen Landstraße

Information an alle Anrainer - Einladung austeilen (ist mit Hr. Zehetmayer noch zu besprechen)

So. 29. Mai 2011

14 Uhr Start Radopening

ab 15:00 Info-Schirm mit offizieller Präsentation der Planungen in der Landstraße als Beispiel für den geplanten Rundweg

Mit der Bitte um Kenntnisnahme,
mit freundlichen Grüßen,
Arch. DI Anita Mayerhofer